

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 85 (1806)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1806
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371854>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1806.

Von Erschaffung der Welt an zählt man	5755	Von Erbauung der Stadt Solothurn	3933
Von der allgemeinen Sündfluth	4098	= der Stadt Zürich	3789
Von Verstörung der Stadt Jerusalem	1736	= der Stadt Rom	2557
Von Entdeckung der neuen Welt	316	= der Stadt Chur	1451
Von Erfindung der Buchdruckerkunst	366		
Von Anfang der lobl. Eidgenossenschaft	491		
= des deutschen Kaisers humis	1005	Von Einführung des Jul. Kalenders	1851
= des französischen	2	= des Gregorianischen	223
= der russischen Regierung	941	= des Regenspurgischen	106
= der türkischen	506	Die goldene Zahl oder Mondsirkel 2.	
Von Anfang der Königreiche		Die Epactæ oder Mondszeiger 11.	
Schreden	4022	Der Sonnenzirkel 23.	
Spanien	3972	Der Röm. Zinszahl 9.	
England	2876	Der Sonntags-Buchstabe E.	
Dänemark	2377	Die Zeit zwischen Mennacht und Fasnacht ist	
Ungarn	1203	7. Woche 3. Tag.	
Böhmen	715	Irdischer Fahr-Regent ist der Mars, und	
		ein gemeines Jahr von 365. Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12. himmlischen Zeichen.	Die Planeten.	Mondszeichen.	Bedeutung der Buchstaben.
Widder	V	S. cornus	H.
Stier	λ	Jupiter	4
Zwilling	II	Mars	♂
Krebs	III	Sonne	○
Löw	IV	Venus	♀
Jungfrau	V	Merkurius	☽
Waag	VI	Mond	☾
Scorpion	VII		
Schütz	VIII	Die Aspecten.	
Steinbock	IX	Zusammenkunft	6
Wasserermann	X	Gegenschein	8
Fisch	XI	Drittterschein	△
	XII	Vierterschein	□
		Sechstterschein	*

Seyr t ä g e,
welche in l. l. Destr. Ländern abgethan sind.

Sebastian, Mathias, Oster- und Pfingstdienst.
Georg, Philipp Jakob, Joh. Läuffer, Maria
Magd. Jakob, Lamez, Barthol. Pet. August.
Kost. Kirchw. Mathens, Michael, Sim. Jud.
Martinus, Cathrina, Conrad, Andreas, Nikol.
Thomas, Joh. Evang. Kindertag.

Die Fasttage derselben sind auf Mitwoche
und Frentage des Advents übersetzt.

1. Monat	Neuer Jenner	C Lauf.	Himmels- Erscheinung und Witterung.			Tags- Länge	Alter Christ. m.
Mitwo	1 Neu Jahr		4 15	6 ♀	der	8 19	20 Achilles
Donst	2 Abel		5 10	* 4	An-	9 20	21 Thomas
Freyta	3 Isaac		6 19	6 ♀	sang	9 21	22 Florim.
Samst	4 Esaias		Der C	7 Erdnähe	des	9 22	23 Dagesb.
1. Weisen aus Morgenland, Math. 2.							
Sonne	5 Simeon		stehet	0, 40 m. B.	C Finst.	8 24	24 Ad. Eoa
Monta	6 H. 3. König		auf.	6 4	sichtbar.	9 26	25 Christtag
Dienst	7 Isidorius		7 36	□ 4	Jahrs	9 27	26 Stephanus
Mitwo	8 Erhardus		8 57	□ 5	möchte	9 28	27 Joh. Ev.
Donst	9 Julianus		10 19	6 5	ziem-	9 30	28 Kindleint.
Freyta	10 Samson		11 37	* ♀ ♀	lich	9 31	29 Jonath.
Samst	11 Diethelmi		A. B.	5, 57 m. N.	win-	9 33	30 David
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2.							
Sonnt	12 Reinhard		0 53	* ♀	terisch	8 34	31 Sylvester
Anbruch des Tags um 5, 47 m. Abscheid um 6, 13 m. Jenner 1806.							
Monta	13 Hilarius		1 40	□ 5	wer-	9 35	1 Neu Jahr
Dienst	14 Israel		2 50	△ 5	den	9 37	2 Abel
Mitwo	15 Maurus		3 55	□ 6	mit	9 39	3 Elias
Donst	16 Marcellus		4 40	* 5	Kalten	9 41	4 Isaac
Freyta	17 Antonius		5 19	7 Erdferne	Nebel	9 43	5 Simeon
Samst	18 Prisca		Der C	□ 5	wie	9 40	6 H. 3. K.
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2.							
Sonnt	19 Martha		gehet	8, 30 m. N. C in	8 49	7 Isidor.	
Monta	20 Sebastian		unter.	5 5	beym C	9 51	8 Erhard
Dienst	21 Agnes		7 10	□ 5	aich	9 54	9 Julian
Mitwo	22 Vincentius		8 15	8 5	Wind	9 57	10 Samson
Donst	23 Emerentiana		9 40	♀ beym C	Schnee,	9 0	11 Gersau
Freyta	24 Timotheus		10 48	8 5	ge-	9 3	12 Alarins
Samst	25 Paul Belchr.		11 0	8 ♀	stöber	9 5	13 Hilarius
4. Vom Alsfügigen, Math. 8.							
Sonnt	26 Polycarp.		U. B.	□ ♀	unbe-	9 7	14 Israel
Monta	27 Chrysostomus		1 30	7, 11 m. N.	stän-	9 9	15 Maurus
Dienst	28 Karolus		2 50	6 ♀	dig	9 11	16 Marcell.
Mitwo	29 Valerius		3 30	* 4	mit	9 13	17 Anton
Donst	30 Adelgunda		4 40	□ ♀	Sonnen-	9 16	18 Prisca
Freyta	31 Virgilius		5 36	7 6 ♀	schein	9 18	19 Martha

Vollmond den 5. hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 11. hat kalte Nebel.
Neumond den 19. hat Wind und Schnee. Erste Viertel den 27. ist unbeständig.

Januarius , Jenner hat 31. Tag.

Der Wassermann.



Im Jenner viel Regen ohne Schnee , thut Bäum
Bergen und Thälern weh.

Schweizer-Chronick,
oder kurze Uebersicht der merkwürdigsten
Ereignissen bey der Revolution in der Schweiz,
nebst den wichtigsten Gesetzen und Verordnungen
der Regierung.

(Fortsetzung.)

Weinmonat 1798.

1. Der Bündner Kriegsrath ermahnt die Gemeinden zur Einigkeit.

4. Die gesetzgebenden Räthe eröffnen ihre Sitzungen wieder in Luzern.

8. Der Bündner Kriegsrath fordert die Gemeinden auf, bewaffnete Mannschaft zum Ausschuss bereit zu halten.

17. Abkommen des Kriegsraths in Bündten mit dem General Bellegarde, wegen Einmarsch der F. F. Truppen.

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet, daß ein jeder alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird; wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tag vorher oder am Tag nachher gehalten werden; wo a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Calender.

Altorf, letzten donst.
Appenzell, mitw. nach 3. König.
Baden, letzten dienst.
Bern, dienst nach Hilarius.
Davos, 22. a. C.
Flanz, 1. dienst. a. C.
Knonau, 13.
Rüblis, 1. freyt. Biehm.
Leipzig, 1.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Morsee, 1. mitw.
Nördlingen, 14. T nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichten.
Appenzwyl, mitw. vor Lichten.
Aehnfelden, donst. vor Lichten.
Schwyz, mont. vor Lichten.
Sekkingen, 13.
Seewies, 25. a. C.
Sempach, 2.
Solothurn, 1. dienst.
Sursee, mont. nach 3. König.
Teuffen, alle letzten mitw. eines jeden Monats, Biehm.
Untersee, letzten mitw.
Ugnach, 18. — hält durchs ganze Jahr Pferdt- und Biehmärkt.
Vivis, dienst. vor Paul Bck.
Winterthur, donst. vor Lichten.
Zofingen, 6.

2. Monat	Neuer Hornung	Latf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags Wünge.	Alter Jenner
Samst. 1	Brigitta	6 0	* ♂	meist 19 23 ²⁰	Sebast.
5.	Arbeiter im Weinberg, Math. 20.		Sonnen-Aufgang 7, 17 m.	Unter 4, 43 m.	
Sonnt. 2	Sept. Lichtm.	Der C	Erdnthe Wind	9 26 21	Agnes
Monta 3	Blasius	stehet	11, 20 m. B. und	29 22	Vincenz
Dienst 4	Veronica	auf.	□ ♂ ♀	32 23	Emerent.
Mitwo 5	Agatha	7 9	* ♀	35 24	Timoth.
Donst 6	Dorothea	8 6	* 24	38 25	Paul B.
Freyta 7	Richardus	9 20	♂ ♂ ○	41 26	Polycarp.
Samst. 8	Salemon	10 30	□ ♂	44 27	Chrysost.
6.	Gleichnis vom Saamen, Luc. 8.		Sonnen-Aufgang 7, 9 m.	Unter 4, 51 m.	
Sonnt. 9	Seg.	11 40	* 4	und	9 47 28 Karl
Monta 10	Scholastica	1. B.	9, 9 m. B.	49 29 Valer.	
Dienst 11	Euphrosina	○ 30	* 24	54 30 Adelg.	
Mitwo 12	Susanna	1 36	□ ♀	57 31 Virgill.	
	Abbruch des Tags um 5, 10 m		Abschied um 6, 50 m.	Hornung	
Donst 13	Jonas	2 30	* ♂ ♀	dieser	10 0 1 Brigitta
Freyta 14	Valentinus	3 20	□ ♂	Zeit	4 2 Lichtm.
Samst. 15	Faustinus	4 9	C Eidferne	gemäß	8 3 Blasius
7.	Blinde am Wege, Luc. 18.		Sonnen-Aufgang 6, 56 m.	Unter 5, 4 m.	
Sonnt. 16	Fasnacht	5 30	* 4	gut	10 11 4 Cleop.
Monta 17	Donatus	Der C	□ 4	Hornung-	14 5 Agatha
Dienst 18	Fas. Dienst.	gehet	3, 25 m. N.	Wetter	17 6 Dorothe.
Mitwo 19	Aschermittw.	unter.	○ in X 7, 4 m. B.		20 7 Richard
Donst 20	Eucharius	8 40	* ♂	mit	23 8 Salom.
Freyta 21	Felix	9 30	□ ♂ ♀	unbes.	26 9 Apoll.
Samst. 22	Peter St.	10 0	△ ♀	stän-	28 10 Schol.
8.	Berufung Christi, Math. 4.		Sonnen-Aufgang 6, 43 m.	Unter 5, 17 m.	
Sonnt. 3	Invocavit	11 20	♂ ♀	Digem	10 32 11 Fasnacht
Monta 4	Mathias	1. B.	♂ ♂	Sonnen-	36 12 Susann
Dienst 5	Victor	1 12	△ 4	schein	40 13 Jonas
Mitwo 6	Fronosten	2 15	○ 6, 9 m. B.	und	46 14 Ascherm.
Donst 7	Sara	3 20	* ♂ ♀	Wind	50 15 Faust.
Freyta 8	Leander	4 30	□ ♂	begleitet	55 16 Juliana

Vollmond den 3. hat Schneegestöber.
Neumond den 18. hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 10. hat neblicht Wetter.
Erste Viertel den 26. ist unbeständig.

Februarius , Hornung hat 28. Tag.

Der Fisch.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rath halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

17. Den Gemeinden, die von dem Durchmarsch oder Aufenthalt der Truppen außerordentlich beschwert sind, soll aus der Staats-Kasse Unterstützung gereicht werden.
18. Die gesetzgebenden Räthe verordnen : Das das bürgerliche Gesetz in Helvetien die Ehen unter Geschwisterkinden, oder in weiteren Graden nicht verbiete. — Sie gehen über die Reklamationen der von der ehemaligen Oligarchie verfolgten Patrioten zur Tagesordnung, motivirt, daß sich dieselben mit ihren gebührenden Entschädigungsbegehren an die richterliche Behörde zu wenden haben.
19. Das von den ehemaligen Regierungen ausgeübte Gesetz, welches die Güter der Selbstmörder konfisziert, ist aufgehoben. — Das von dem Vollziehungs-Direktorium entworfene Auflagen-System wird zum Gesetz gemacht. — Österreichische Truppen unter General Auffenberg rücken in Bündten ein.
20. Alle Gewerbe und Zweige der Industrie sollen in Helvetien frei, und aller bisherige Kunstzwang gegen dieselben aufgehoben seyn.

Appenzell, mitw. nach Lichim.
Arau, letzten mitw.
Biberach, Aschermitw.
Bischöfzell, donst. vor Fasn.
Bremgarten, Aschermitw.
Brugg, 2. dienst.
Davos, 17. a. C.
Diessenhofen, mont. nach Lichim.
Eglisau, dienst. nach Lichim.
Egg, mitw. nach Fasoc.
Gofau, Fasnachtmont.
Herrisau, freyt. nach Lichim.
Hundwyl, letzten dienst.
Ilanz, 1. dienst. a. C.
Klären, mont. nach Fasoc.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, 2. freyt.
Lenzburg, donst. nach Lichim.
Lichtensteig, mont. nach Lichim.
Lucern, mont. vor Fasn.
Merten, mitw. nach Fasoc.
Peterlingen, 2. donst.
Schaffhausen, dienst. nach Fasoc.
Schwellbrunn, 2. dienst.
Seewen, 20. a. C.
Sidwald, donst. nach Math.
Solothurn, Fasnacht Dienst.
Thun, samst. vor Fasoc.
Ugnach, samst. nach Fasn.
Weinfelden, mitw. vor Fasn.
Willisau, mont. vor Aschermitw.
Wyl, dienst. nach Lichim.
Zofingen, Fasnacht Dienst.

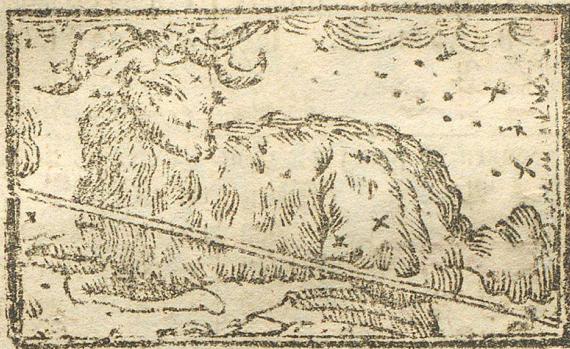
So viele Güter, viele Gaben
schenkt uns ein gütiges Geschick ;
Doch nicht blos, um sie nur zu
haben,
noch ungenügt sie zu vergraben,
Nein zum Genuss, das heißt,
zum Glück.

B

3. Monat	Neuer Mer. Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.		Tags z. Ange. Hornung	Alter
Samst. 1	Albinus	5 10	C Erdnahe	ziem.	11 0 17 Donat.
9. Canisches Weiblein, Luc. 12.	Sonnen-Ausgang 6, 32 m.	Unter 5, 28 m.			
Coni. 2 Reminisc.	5 44	* 5 4	lich	11 3 18 Invocavit	
Monta. 3 Kunigunda	Der C	* 5	Falte	6 19 Joseph	
Dienst. 4 Adrian	stehet	10, 0 m. N.	und	9 20 Euchar.	
Mitwo. 5 Eusebius	auf	□ 4	ansieb-	12 21 Felix	
Donst. 6 Fridolin	8 6	* 4	sche	15 22 Pet. Etuhl.	
Freitag. 7 Perpetua	9 30	□ 8	Tage	18 23 Joshua	
Samst. 8 Philemon	10 40	□ 5	mit	21 24 Mathias	
10. Der Sunne redet, Luc. 11.	Sonnen-Ausgang 6, 19 m.	Unter 5, 41 m.			
Coni. 9 Ocult	11 30	△ ♂	Wind	11 24 25 Victor	
Monta. 10 Alexander	A. B.	* ♀	und	28 26 Nestor	
Dienst. 11 Kungold	1 25	♂ 4	Schnee	31 27 Sara	
Mitwo. 12 Altfästen	2 55	4, 19 m. B.	○	33 28 Leander	
* Anbruch des Tags um 4, 45 m. Abschied um 7, 15 m. Mer.					
Donst. 13 Mathanael	3 40	* ♂	Dieser	36 1 Albinus	
Freitag. 14 Zacharias	4 36	♂ ♀ ○	Zeit	40 2 Simp.	
Samst. 15 Melchior	• 40	C Erdferne	ab-	44 3 Kunig.	
11. Jesus speist 5000. Mann, Joh. 6.	Sonnen-Ausgang 6, 7 m.	Unter 5, 51 m.			
Coni. 16 Ultare	5 10	△ 5	rech-	1 47 4 Adrian	
Monta. 17 Gertrud	6 19	□ 5 4	selnd	50 5 Euseb.	
Dienst. 18 Gabriel	• 55	♂ ♂	Wetter	53 6 Fridolin	
Mitwo. 19 Joseph	Der C	Tag u. Nacht gleich.	○	56 7 Perpet.	
Donst. 20 Emanuel	gehet	8, 6 m. B.	○ in V	12 0 8 Philem.	
Freitag. 21 Benediktus	unter.	Frühlings-Aufang.		4 9 Franci.ca	
Samst. 22 Claudius	10 15	♂ ♀	mit	7 10 Allex.	
12. Steinigung Christi, Joh. 8.	Sonnen-Ausgang 5, 56 m.	Unter 6, 4 m.			
Coni. 23 Iudica	11 10	♀ beym C	unbe-	12 10 11 Kungold	
Monta. 24 Gustavus	• 55	♀ 4	ständigem	13 12 Gregor.	
Dienst. 25 Mar. Verl.	1 B.	* 4 ♀ ○	○	16 13 Mathan.	
Mitwo. 26 Desiderius	2 10	□ 5	schein	20 14 Zachar.	
Donst. 27 Rupr. chl.	3 0	2, 30 m. N.	○	24 15 Long.	
Freitag. 28 Albrecht	• 36	* ♀	Regen	28 16 Herib.	
Samst. 29 Gustachius	4 10	* 4 ♂	oder	31 17 Gertrud	
13. Einzug Christi, Math. 21.	Sonnen-Ausgang 5, 44 m.	Unter 6, 16 m.			
Coni. 30 Palmtag	4 55	C Erdnahe	gar	12 34 18 Gabriel	
Monta. 1 Balbina	5 0	□ ♀	Schnee	37 19 Joseph	
Vollmond den 4. hat kühl Wetter. Lezte Viertel den 12. hat Wind und Schnee.					
Neumond den 20. hat Sonnenschein. Erste Viertel den 27. ist unbeständig.					

Martius , Merz hat 31. TAG.

Der Wetter.



So viel Nebel im Merzen, so viel Wetter im Sommer.
so viel Than im Merzen, so viel Reissen um Pfingsten und
Nebel im Augustmonat.

24. Zufolge eines Beschlusses der gesetzgebenden
Märkte, sollen die wegen ihrer Unabhängigkeit
an die helvetische Regierung verfolgten, und
zu entfliehen gezwungenen Bündner-Patrio-
ten als Schweizerbürger angesehen, und un-
ter dem besondern unmittelbaren Schutz der
helvetischen Republik stehen. — Der Ge-
rat geht über die Verminderung der Reprä-
sentanten-Zahl zur Tagesordnung.
25. Zur Aufklärung des Volks soll ein Volk-blatt
in allen drei helvetischen Sprachen erscheinen.
26. Dem Kloster auf dem St. Bernhard wird er-
laubt, in ganz Helvetien — wie gewohnt —
Steuern zu sammeln. Das Direktorium
wird ihm aus der Nationalkasse die nemlichen
Summen auszahlen, die es von den alten Re-
gierungen erhielt.
31. Das Vollziehungs-Direktorium fordert die
Statthalter ic. zu strenger Wachsamkeit ge-
genau aufrührerische Neuen und Handlungen
auf.

Astorf, donst. nach Deutl.
Appenzell, mitw. nach Mittast.
Zerbon, mitw. vor Palmast.
Bogen, mont. nach Deutl.
Burgdorf, donst. vor Mittast.
Davos, 17. a. C.
Grauenfeld, mont. nach Lätare.
Gais, 1. dienst.
Herzogenbuchsee, mitw. vor Pal.
Horgen, 1. donst.
Jlang, 1. dienst. a. C.
Kublis, 22. a. C.
Kyburg, mitw. vor M. Verk.
Lucrin, 30.
Maynz, mont. nach Lätare.
Milden, 1. mitw.
Denken, donst. nach Deutl.
Olten, mont. nach Deutl.
Nichensee, 17.
Schwyz, 17.
Seckingen, 6.
Seewies, 20. a. C.
Schildburn, dienst. nach Lätare.
Sonnenhofen, donst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Untersee, 1. mitw.
Uznach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) alle donstag.
und Osterdienst.
Würzburg, Deutl.

April.

Augsburg, 8. Tag nach Oster.
Baden, 23.
Berneet, dienst. nach Georg.
Bremgarten, Ostermitwo.
Damms, 1. dienst.
Diesenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Ernatingen, 15.
Sideris, 1. dienst. a. C.

4. Monat	Neuer April	C Lauf.	Himmels- Erscheinung und Witterung.	Tags Vänge.	Alter Mer.
Dienst	1 Hugo	5 50	△ ♂ ♀	ver-	12 38 20 Emanuel
Mitwo	2 Abundus	6 10	△ ♂	änder-	14 42 21 Bened.
Donst	3 Hohendorst.	6 10	stehet	lich	14 46 22 Claud.
Freyta	4 Charfreytag	6 10	auf.	mit	14 50 23 Hermo
Samst	5 Martialis	6 10	△ ♂ 4	Kasten	14 54 24 Gustav
14. Auferstehung Christi, Marc. 8.					
Sonnt	6 Osterdag	11 55	♂ 4	Win-	12 58 25 P. M. V.
Monta	7 Ostermontag	12 10	□ ♂	den	13 3 26 Lugerius
Dienst	8 Osterdienstag	1 10	* ♂ 4	Regen	14 6 27 Kupr.
Mitwo	9 Sybilla	1 50	□ 4	und	14 9 28 Prisca
Donst	10 Ezechiel	2 10	* ♀	Sonnen-	14 12 29 Hohend.
Freyta	11 Lydia	3 0	○, 6 m. B.	schein	14 15 30 Charfreyt.
Samst	12 Julius	3 30	* 4	ver-	14 18 31 Galbina
Anbruch des Tags um 3, 48 m. Abschied um 8, 12 m. April					
15. Verschlossene Thür, Joh. 20.					
Sonnt	13 Quasimo	3 50	□ ♂	misch	13 21 1 Osterdag
Monta	14 Tiburtius	4 10	8 4 ○	stets	14 25 2 Ostermont.
Dienst	15 Philippus	4 40	♂ ♂	ab-	14 28 3 Ignaz
Mitwo	16 Daniel	5 0	♂ ♂	wechs-	14 31 4 Sidor.
Donst	17 Rudolph	Derl	8 ♀	selnde	14 35 5 Martal.
Freyta	18 Christoph	gehet	○ 9, 34 m. N.	urd	14 38 6 Demet.
Samst	19 Valerius	unter.	* ♀	frucht-	14 41 7 Celestia
16. Vom guten Hirten, Joh. 10.					
Sonnt	20 Misericord.	10 30	○ in 8 8, 0 m. N.	Unter 6, 49 m.	13 44 8 Maria
Monta	21 Anshelmus	11 19	* 4	bare	14 48 9 Sybilla
Dienst	22 Rajus	11 56	△ ♂	Wit-	14 52 10 Ezechiel
Mitwo	23 Georg	12 10	○ 8 ♂ ♂	ter-	14 55 11 Lydia
Donst	24 Albertus	1 10	□ ♂	ung	14 58 12 Julius
Freyta	25 Marcus	1 40	○ 8, 40 m. N.	mit	14 3 13 Egesipp.
Samst	26 Anacletus	1 50	* ♀	Regen	14 6 14 Tiburt.
17. Nach Trübsal Freud, Joh. 16.					
Sonnt	27 Jubilate	2 19	* 4	und	14 9 15 Theod.
Monta	28 Vitalius	3 50	○ ♂ ♂	warmen	14 12 16 Daniel
Dienst	29 Peter	3 6	○ ○ ○ ♂	Sonnen-	14 14 17 Rudolf
Mitwo	30 Waldburg	4 40	* 4	schein	14 16 18 Christof
Vollmond den 3. ist veränderlich. Neumond den 12. ist fruchtbar.					
Letzte Viertel den 11. hat Sonnenschein. Erste Viertel den 25. hat schwir Wetter.					

Aprilis , Aprill hat 30. Tag.

Der Stier.



Dürer Aprill ist nicht der Bauren Will, sonder Aprillen
Regen ist ihnen gelegen.

Wintermonat 1798.

2. Das Vollziehungs-Direktorium erklärt der Nation die Gründe, welche es zu der verfügten Aufzeichnung der jungen Mannschaft von 18. bis 25. Jahren vermocht haben.
3. Die Gemeinden Wangen und Langenthal im Kant. Bern widersehen sich der Aufzeichnung der jungen Mannschaft.
4. Das Direktorium verordnet Uebung der aufgezeichneten Mannschaft in den Waffen, durch Exerziermeister.
5. Das Direktorium wird bevollmächtigt, unverfüglich gegen alle diesentigen die schärfsten Maasregeln zu nehmen, welche entweder durch fälschlich erdichtet und boshafter Weise ausgestreute Gerüchte, oder durch die Verläumdungen gegen die konstituirten Gewalten, oder besonders durch frenheitsmäderische Blätter die Ruhe des Vaterlands zu stören suchen.

C

Fürstenau, 23.
Gais, 1. dienst.
Glarus, 23.
Gersau, freyt. nach Georg.
Seiden, mitw. nach Georg.
Gundwyl, dienst. nach Georg.
Knonau, 23.
Konstanz, mont. nach Quasim.
Rüsnacht, 22.
Lachen, dienst. nach Ostern.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, freyt. nach Quasim.
Leipzig, Jubilate.
Lichtensteig, mont. nach Quasim.
Lindau, freyt. vor Jubilate.
Luzern, Osterdienst.
Morse, Ostermitw.
Peterlingen, Osterdonst.
Rankwyl, 4. und 15.
Rapperschwyl, Ostermitw.
Rheinegg, mitw. nach Georg.
Rheinfelden, letzten donst.
Richenschwyl, dienst. nach Georg.
Rothwyl, 23.
Schiers, anf alt Georg.
Schrung, (Bündten) 2.
Schweiz, letzter mont.
Seckingen, letzten mont.
Seewiś, 20. a. E.
Sempach, 1. mont.
Sidwald, donst nach Georg.
Solenbourn, Osterdienst.
Steckborn, letzten donst.
Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
Sulz, 10. a. E.
Sursee, mont. nach Georg.
Urnäsch, letzten donst.
Uznach, samst. vor Ostern.
Vallendas, 2. dienst. a. E.
Vivis, letzten dienst.
Wädenschwyl, 1. donst.
Weggis, 23. — Wyl, 23.
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.

5. Monat	Neuer Man	C Lanf.	Himmels- Erscheinung und Witterung.	Tagss. Länge.	Alter April
Domst 1	Phil. Jakob	Der C	h beym C zuwei- stehet 8, 4 m. N.	14 19 19	Valerius
Freyta 2	Athanasius	stehet	len	23 20	Herm.
Samst 3	Erfindung	auf.	h fühl	25 21	Ansh.
18.	Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16.	Sonnen- Aufgang 4, 47 m.	Unter 7, 13 m.		
Sonnt 4	Cantate	9 20	* 4 und	14 28 22	Kajus
Monta 5	Gethard	10 25	* h ver-	31 23	Georg
Dienst 6	Paravizin	11 50	* h 4 änder-	33 24	Albert.
Mitwo 7	Juvenalis	A. B.	4 beym C lich	36 25	Marcus
Domst 8	Stanislaus	0 30	8 h mit	40 26	Anaclet.
Freyta 9	Beatus	1 10	C Erdferne Regen	43 27	Anast.
Samst 10	Gordianus	2 30	6, 20 m. N. und	46 28	Vitalis
19.	So ihr den Vater bittet, Joh. 16.	Sonnen- Aufgang 4, 37 m.	Unter 7, 23 m.		
Sonnt 11	Rogate F. W.	2 50	□ 4 Sonnen-	14 48 29	Peter
Monta 12	Pankratius	3 10	□ ♀ schein	50 30	Waldb.
• Anbruch des Tages um 2, 10 m. Abscheid um 9, 50 m.				Man	
Dienst 13	Servatius	3 30	□ ♀ dieser	52 1	Phil. Jak.
Mitwo 14	Hiob	3 50	* h ♀ Zeit	54 2	Athani.
Domst 15	Auffahrt	4 10	♀ beym C ange-	57 3	Erfind.
Freyta 16	Peregrinus	4 50	♀ beym C nahm	15 4	Monica
Samst 17	Moses	Der C	♂ und	5 5	Gotth.
20.	H. Geistes Zeugniß, Joh. 16.	Sonnen- Aufgang 4, 29 m.	Unter 7, 31 m.		
Sonnt 18	Exaudi	gehet 8, 15 m. B.	frucht-	15 8	Parav.
Monta 19	Potentiana	unter.	bar	10 7	Juven.
Dienst 20	Christian	10 20	□ ♀ Wetter	12 8	Stanisl.
Mitwo 21	Konstantinus	11 0	○ in II 8, 20 m. N.	14 9	Beat
Domst 22	Helena	11 50	△ ♀ mit	16 10	Auffahrt
Freyta 23	Dietrich	12 B.	C Erdnähe unde-	18 11	Mamert.
Samst 24	Johanna	1 50	△ ♀ ständt-	20 12	Pantrai
21.	Sendung des H. Geistes, Joh. 14.	Sonnen- Aufgang 4, 21 m.	Unter 7, 39 m.		
Sonnt 25	Pfingsten	2 30	○ 2, 4 m. B.	15 22	Servat.
Monta 26	Pfingstmont.	2 50	○ h ♀	24 14	Hiob
Dienst 27	Pfingstdienst.	3 10	○ ♀ scheln	26 15	Sophia
Mitwo 28	Fronfasten	3 20	* ♀ Donner	27 16	Pereg.
Domst 29	Maximianus	3 50	□ h ♀ Wind	28 17	Ubald
Freyta 30	Quirinus	4 10	* 4 und	29 18	Isabella
Samst 31	Petronella	Der C	○ ♂ Regen	30 19	Potent.

Bollmond den 2. hat kühl Wetter. Letzte Viertel den 10. ist unbeständig.

Neumond den 18. hat fruchtbare Wetter. Erste Viertel den 25. hat Sonnenschein.

Die Zwilling.



Wann es in diesem Monat kalt und viel Reissen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

8. Ein Theil der nach Frankreich abgeführtten Schweizer Kanonen wird in Gemäßheit des Altiantraktats nach Basel zurück gebracht.
10. Ausführliches Gesetz wegen Abschaffung aller Feodallasten und Zehnten, theils ohne theils gegen Entschädigung.
11. General Schauenburg befiehlt, Dorfwachten zu errichten, und alle einzeln betroffene Franken zu arretiren.
12. Der Kaiser versichert in einem Handschreiben die Republik Bündten seines Schutzes, erlaubt auch, daß Generalmajor Aussenberg ihre Truppen unter sein Commando nehme.
14. Jede Gemeinde hat eine General-Versammlung aller activen Bürger, ohne Ausnahme; diese Versammlung ernennt eine Municipalität, welche die Administrations-Polizey des Orts besorgt. Die Anteilhaber jedes Gemeindgutes ernennen eine Verwaltungskämer, zu Verwaltung und Besorgung dieses Gemeindgutes.
15. Der spanische Minister, Ritter Caamano, hat die erste öffentliche Audienz bey dem helvetischen Direktorium.

Alberschwende, 3.
Altorf, donst. vor Pfingst.
Altstädten, 1. mitw. a. C.
Appenzell, 1. mitw.
Brau, mitw. vor Auffahrt.
Bischofszell, mont. vor Auffahrt.
Brugg, 2. dienst.
Burgdorf, donst. vor Pfingst.
Chur, 1. a. C.
Davos, 10. a. C.
Ed, (Bregenzerwald) 2.
Gesz's, 14.
Gottlieben, 1. mont.
Gosau, 1. mont.
Jenaz, 18. a. C.
Ilanz, 1. dienst. a. C.
Klosters, (Pretigau) 16. a. C.
Rübbis, 18. a. C.
Lautrach, mont. nach Cantate.
Lenzburg, 1. mitw.
Lucern, 14. Tag vor Auffahrt.
Milden, 3. mitw.
Olten, 1. mont.
Peterlingen, donst. vor Pfingst.
Rankwyl, 2. und 15.
Rheinselden, 1. mitw.
Roggel, 1. samst.
Rorschach, donst. vor Pfingst.
Savien, 2. mont. a. C.
Schwellbrunn, 2. dienst.
Solothurn, dienst. nach + Erfind.
St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
Thun, 2. mitw.
Untersee, 1. mitw.
Uermein, 2. freyt. a. C.
Uznach, 1. dienst.
Waldshut, 1.
Weinfelden, 1. mitw.
Willisau, 4.
Winterthur, donst. vor Auffahrt.
Wyl, 1. dienst.
Zurzach, auf Pfingst.
Zürich, 1.

6. Monat	Neuer Brachmonat	Lauf.	C Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter May
22.	Von der Wiedergeburt, Joh. 3.		Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unter 7, 44 m.		
Sonnt	1 Dreyf. Stigleit	stehet	8, 26 m. Vor. ☽	15 31 20	Pfingsten
Monta	2 Macedonius	auf.	□ ☽	32 21	Pfingstm.
Dienst	3 Erasmus	10 30	□ ☽ 4	33 22	Helena
Mitwo	4 Eduardus	11 0	* ☽	34 23	Dietrich
Donst	5 Fronleichnam	11 30	△ ☽	35 24	Fronf.
Freyta	6 Gottfrid	11 56	○ Erdserne	36 25	Urbanus
Samst	7 Casimirus	U. V.	△ 4 ☽	37 26	Peda
23.	Vom reichen Mann, Luc. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unter 7, 49 m.		
Sonnt	8 1 Medardus	0 25	* 4	15 38 27	Dreyfalt.
Monta	9 Primus	0 40	11, 32 m. V. ☽	39 28	Wilhelm
Dienst	10 Onophrion	1 0	♂ ☽	40 29	Maxim.
Mitwo	11 Barnabas	1 40	□ 4	41 30	Wigand.
Donst	12 Basilides	2 10	* ☽	42 31	Petron.
	Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abscheid um 9, 57 m.				Brachm.
Freyta	13 Emilianus	2 50	□ ☽ ☽	43 1	Nicod.
Samst	14 Ruffinus	3 10	♂ 4	44 2	Maced.
24.	Vom grossen Abendmahl, Luc. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unter 7, 52 m.		
Sonnt	15 2 Vitus	Der	♀ beym C mehr	5 45 3	Erasmus
Monta	16 Justina	gehet	5, 4 m. N. ☽ Finst.	46 4	Eduard.
Dienst	17 Hortensia	unter.	□ ☽ sichtbar.	46 5	Bonif.
Mitwo	18 Arnold	10 6	♂ 4 ♂ feuchte	47 6	Gottfrid
Donst	19 Gervasius	10 40	C Erdnähe und	47 7	Casim.
Freyta	20 Sylverius	11 10	* ☽ ziemlich	48 8	Medard.
Samst	21 Albanus	11 30	Sommers-Anfang.	48 9	Primus
25.	Vom verlorenen Schaf, Luc. 15.		Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unter 7, 54 m.		
Sonnt	22 3 10000. N.	11 50	○ in ☽ 5, 10 m. V.	15 48 10	Onoph.
Monta	23 Edeltrud	U. V.	17, 36 m. V. nasse	47 11	Barnab.
Dienst	24 Joh. Täuffer	0 40	Längster Tag.	47 12	Basilid.
Mitwo	25 Eberhard	1 10	* 4	46 13	Emilian
Donst	26 Paulus	1 40	♂ ☽	46 14	Ruffinus
Freyta	27 7. Schläfer	2 12	* ☽	45 15	Vitus
Samst	28 Benjamin	2 50	♂ ☽ ○	44 16	Justina
25.	Wallen im Auge, Luc. 6.		Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unter 7, 53 m.		
Sonnt	29 4 Peter Paul	Der	4 beym C warten	15 43 17	Hortensia
Monta	30 Pauli Ged.	stehet	10, 22 m. N. ☽	42 18	Adolph

Vollmond den 1. hat schön Wetter.
Neumond den 16. ist unbeständig.

Letzte Viertel den 9. hat Sonnenschein.
Erste Viertel den 23. hat Wind und Regen.

Junius , Brachmonat hat 30. Tag.

Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringet ein schlechtes Jahr, so er alztu nass, leeret er Scheuren und Fas, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

15. Alle Gerüchte, welche verbreitet werden, als wenn die französische Republik die Unzerteilbarkeit der helvetischen Republik, die Unverzerrbarkeit und Unveräußerlichkeit ihres Gebiets und seiner Einwohner beeinträchtigen möchte, sind durchaus falsch- und boshaft erfunden ; die Urheber, und die sie vorsätzlich ausspreuen. sollen als Feinde der öffentlichen Ruhe bestraft werden.
16. Die Posten sollen von der Regierung durch eine dazu niedergesetzte Verwaltung besorgt, und die Posttaren durch ganz Helvetien auf einen gleichen, blos nach Verhältniß der Entfernung und des weiteren Laufs der Briefe, Gepäcke ic. bestimmten Fuß festgesetzt werden.
17. Die Pulver-Fabrikation wird für ein ausschliessendes Recht der Nation erklärt.
18. Der fränkische Minister, B. Perrochel, hat die erste öffentliche Audienz beym helvetischen Direktorium. — Das Direktorium über sendet der Gesetzgebung seine Vorschläge über Einrichtung der niedern Bürgerschulen.

Altorf, donst. nach Pfingst.
Biberach, Pfingstmitwo.
Bischofszell, donst. nach Fronlichn.
Bozen, freyt. nach Fronlichn.
Bremgarten, Pfingstmitwo.
Churwalden, drey Tag vor der Alvenauer Badermarkt, Biehn.
Davos, 24. a. C.
Dornbieren, Pfingstdienst.
Feldkirch, 24.
Lachen, Pfingstdienst.
Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
Luzern, Pfingstdienst.
Mellingen, Pfingstmont.
Morsee, letzten mitwo.
Murten, Pfingstmitwo.
Nördlingen, 14. T. nach Pfingst.
Olten, mont. vor Johanni.
Rapperschwil, Pfingstmitwo.
Ravensburg, 15.
Roggell, 23.
Rothwyl, 24.
Salez, 24.
Schaffhausen, Pfingstdienst.
Sempach, 1. mont.
Sidwald, 1. donst.
St. Antöni, 1. dienst. a. C.
Strasburg, 24.
Sursee, 26.
Vidmergen, 22.
Worms, Pfingstmont.
Wyl, dienst. nach Dreyf.
Zofingen, Pfingstdienst.
Zug, Pfingstdienst.
Zürich, 14. Tag nach Pfingst.

Wenr zu dir ein Bösewicht,
Worte süßer Freundschaft spricht,
O so trau ihm ewig nicht ;
Weil geniß der Freundschaft
Pflicht,
Er, wie jeder andre, bricht.

7. Monat	Neuer Seumonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.			Tags- Länge.	Alter Brahm.
Dienst	1 Theobaldus	8 auf.	□ h	niem-	15 41 19 Gerv.		
Mitwo	2 Maria Heims.	9 30	□ Erdferne	lich	40 20 Sylv.		
Dienst	3 Cornelius	9 50	□ h 4	schön	39 21 Albinus		
Freyta	4 Ulrich	10 30	△ 4	Heu-	38 22 10000. R.		
Samst	5 Balthasar	11 18	○ ♂	wetter	37 23 Edeltrud		
27. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5.				Sonnen-Aufgang 4, 11 m.	Unter 7, 49 m.		
Sonnt	65 Schus E. S.	11 40	♂ ♀ ♀	mit	15 36 24 Joh. Täuff.		
Monta	7 Joachim	12 0	♂ h	war.	35 25 Eberh.		
Dienst	8 Kilian	12. V.	♂ ♂	men	34 26 Paul		
Mitwo	9 Cyrius	0 20	□ 2, 4 m. V.	○	33 27 7. Schlaf.		
Dienst	10 7. Brüder	1 10	♂ ♀	schein	32 28 Benj.		
Freyta	11 Rahel	1 50	♂ h ♂	in	31 29 Peter Paul		
Samst	12 Hermo	2 20	♀ beym C	zwi-	30 30 Paul G.		
● Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abscheid um 10, 57 m.				Sonum.			
28. Pharisäer Ruhm, Math. 5.				Sonnen-Aufgang um 4, 16 m.	Unter um 7, 44 m.		
Sonnt	13 Heinrich	2 50	△ h	schen	15 28 1 Theob.		
Monta	14 Bonaventura	3 10	□ Erdnähe	aber	26 2 M. Heims.		
Dienst	15 Margaretha	Der C	□ h ○	auch	24 3 Cornel.		
Mitwo	16 Ruth	gehet	○ o, 15 m. V.	ver-	21 4 Ulrich		
Dienst	17 Alexius	unter.	* h	änder-	19 5 Ansh.		
Freyta	18 Hartmann	9 10	* ♀	liche	17 6 Esaias		
Samst	19 Rosina	9 50	□ h 4	und	15 7 Joachim		
29. Jesus speist 4000. Mann, Marc. 8.				Sonnen-Aufgang 4, 22 m.	Unter 7, 38 m.		
Sonnt	20 Scapul. S.	10 20	□ 4	bizige	15 13 8 Kilian		
Monta	21 Arbogast	10 50	♂ ♂	Tag	11 9 Cyrius.		
Dienst	22 Maria Magd.	11 10	□ 8, 10 m. V.	mit	9 10 7. Brüder		
Mitwo	23 Meinrad	11 40	○ in Ω 4, 0 m. N.		7 11 Rahel		
Dienst	24 Christina	11. V.	Orions-Anfang.		5 12 Hermo		
Freyta	25 Jakob	0 30	♂ h	abwechs-	3 13 Heinrich		
Samst	26 Anna	1 30	♀ ♂ ♀	lendem	0 14 Bonav.		
30. Falscher Prophet, Math. 7.				Sonnen-Aufgang 4, 30 m.	Unter 7, 30 m.		
Sonnt	27 Magdal.	2 10	□ h	Donner	14 58 15 Marge.		
Monta	28 Pantaleon	2 50	♂ ♀	Regen	56 16 Ruth		
Dienst	29 Beatrix	Der C	♂ ♀	und	54 17 Alexius		
Mitwo	30 Jakobea	stehet	○ 9, 40 m. N.	○	52 18 Hartm.		
Dienst	31 Germanus	auf.	□ Erdferne	schein	50 19 Rosina		

Letzte Viertel der 9. hat Heuwetter. Neumond den 16. ist veränderlich.
Erste Viertel 22. hat Donner und Regen. Vollmond den 30. hat Sonnenschein.

Julius , Heumonat hat 31. Tag.

Der Löw.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

25. Ausführlicher Bericht des Minister des Järrn
über den Zustand des Districts Stanz.
26. Es soll in Ansehung alles in den ehemaligen
italienischen Landvogteyen, während der er-
sten 3. Monate dieses Jahres Vorgegange-
nen, Amnestie und gänzliche Vergessenheit
statt finden.
28. Der Verlust oder die Einstellung des Bürger-
rechts an einem Orte zieht nicht den Verlust
der Theilnahme an Gemeindgütern nach sich
30. Das Abkommen über die Errichtung eines hel-
vetischen Hülstruppen- Korps von 18000
Mann, auf Kosten der fränkischen Republik,
wied genehmigt.

Christmonat 1798.

4. Die Gesetzgebung beschließt Verlust des Bürgerrechts, als Strafe für die waffensfähigen Schweizer, welcher sich der Einschreibung in die Register entziehen.

Woblentschen, freit. vor Jakob.
Airau, 1. mitw.
Augsburg, 4.
Bischofzell, 21.
Heidelberg, mont. nach Marg.
Herzogenbuchsee, 1. mitw.
Ilang, 15. a. C.
Klisen, 15.
Knonau, letzten mont.
Langnau, mitw. nach Marg.
Naynz, 25.
Memmingen, 4.
Neuenberg, 4.
Nilden, a. mitw.
Aheineck, mitw. nach Jakob.
Seckingen, 25.
Sempach, 9.
Ueberlingen, 4.
Untersee, 1. mitw.
Vivis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Wildhaus, 4.
Willisau, 4.
Worms, 1.
Würzburg, 8.

Willst du ruhig und glücklich
in der Welt leben, so beleidige
auch den Geringsten deiner Ne-
bennenschen nicht, sondern suche
mit jedem ein gutes Verständniß
zu erhalten.

Fried, Freundschaft, Einigkeit,
erhalt mit jedermann ;
Weil, wer als Freund nicht nützt,
als Feind doch schaden kann.

8. Monat	Neuer Augstmonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Heim.
Freyta	1 Peter Kettenf.	8 30	6 ♀	meist	14 48 10 Arnold
Samst	2 Portiunkula	8 54	□ ♂	ver-	4 21 Arbog.
31. Ungerechter Haushalter, Luc. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 37 m. Unter 7, 23 m.			
Sonnt	3 9 Josias	9 10	* ♂	änder-	14 42 22 M. Magd.
Monta	4 Dominicus	9 40	* ♂	lich	40 23 Apoll.
Dienst	5 Oswald	10 10	△ ♂	und	37 24 Christina
Mitwo	6 Sixtus	11 50	♂ ♂	frucht-	34 25 Jakob
Donst	7 Afra	11 56	○ 2, 6 m. N.	bar	32 26 Anna
Freyta	8 Cyriacus	12. V.	♂ ♂	Wetter	30 27 Magdal.
Samst	9 Romanus	○ 30	□ ♂	mit	27 28 Pantal.
32. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 19.		Sonnen-Aufgang 4, 46 m. Unter 7, 14 m.			
Sonnt	10 10 Laurenz	1 20	○ * ♂	Donner	14 24 29 Beatrix
Monta	11 Gottlieb	2 30	♂ beym C	Regen	21 30 Jakobea
Dienst	12 Klara	3 0	C Erdnähe	und	17 31 Germ.
Anbruch des Tags um 3, 40 m. Abscheid um 9, 20 m.		Augst.			
Mitwo	13 Hipolitus	Der C	♂ ♂ ♀	auch	14 1 Pet. Kett.
Donst	14 Samuel	gehet	○ 7, 15 m. V.	○	11 2 Portiunk.
Freyta	15 Mar. Himmel.	unter.	○ ♀	schein	8 3 Josias
Samst	16 Nochus	7 30	□ ♂ ♀	stads	5 4 Domin.
33. Phariseer und Zöllner, Luc. 18.		Sonnen-Aufgang 4, 57 m. Unter 7, 3 m.			
Sonnt	17 11 Liberatus	7 50	♂ ♂	anges-	14 2 5 Oswald
Monta	18 Amos	8 10	♂ ♂	nähme	13 59 6 Sixtus
Dienst	19 Sebaldus	8 50	♂ 4 ♀	und	54 7 Afra
Mitwo	20 Bernhard	9 20	♀ beym C	frucht-	50 8 Cyriak.
Donst	21 Privatus	10 10	○ 2, 10 m. V.	bare	47 9 Roman
Freyta	22 Miriam	10 50	♂ ♀	Tag	44 10 Laurenz
Samst	23 Zachäus	11 30	○ in 11P 10, 20 m. N.		4 11 1 Bleiche
34. Der Stunme redet, Marc. 7.		Sonnen-Aufgang 5, 9 m. Unter 7, 51 m.			
Sonnt	24 12 Barthol.	11. V.	Orions Ende.	mit	13 38 12 Klara
Monta	25 Ludwig	1 20	□ ♂	Donner	36 13 Hipolit.
Dienst	26 Severius	2 30	□ ♂ ♀	Regen	33 14 Samuel
Mitwo	27 Gebhard	3 10	C Erdferne	und	29 15 Mar. Himmel.
Donst	28 Augustinus	Der C	* 4	Sonnen-	26 16 Nochus
Freyta	29 Joh. Enth.	stehet	5, 16 m. V.	schein	23 17 Liberat.
Samst	30 Adolph	auf.	♂ ♀	ver-	19 18 Amos
35. Barmherziger Samariter, Luc. 10.		Sonnen-Aufgang 5, 20 m. Unter 6, 40 m.			
Sonnt	31 13 Rebecca	17 50	♂ 4	misch	13 16 19 Sebald.
Letzte Viertel den 7. ist unbeständig.			Neumond den 14. hat schön Wetter.		
Erste Viertel den 21. hat Sonnenschein.			Vollmond den 29. hat Wind und Regen.		

Augustus , Augstmonat hat 31. Tag.

Die Jungfrau.



Biel Sonnenschein im Augstmonat bringet guten Wein,
worzu auch die hellen Nächte helfen.

6. General Joubert, in seinem Kriegsjuge gegen Piemont, übersältt Novara, mit seiner zum Theil aus Schweizern bestehenden Garnison.
10. Sämliche in Diensten des Königs von Sardinien gestandene Schweizertruppen werden der fränkischen Armee in Italien einverleibt.
12. Die Gesetzgebung erhält Anzelge das auf Befehl des franz. Obergenerals den Schweizerischen Regimentern in piemontesischen Diensten ihre Fahnen wieder gegeben werden.
13. General Massena übernimmt den Oberbefehl der fränkischen Armee in Helvetien. — Die gesetzg. Räthe beschliessen Organisation eines helvetischen Milizkorps, worinn alle Schweizer von 20. bis 45. Jahren dienen müssen. — Der grosse Rath verwirft die von einer Commission vorgeschlagene gleichförmigere Eintheilung Helvetiens in elf Cantone.
18. Die Gesetzgebung beschließt Errichtung eines Nationalarchivs und einer Bibliothek für die gesetzgebenden Räthe.

Altstätten, mont. nach M. Hlm.
Appenzell, letzten mitw.
Arau, 1. mitw.
Bischöfzell, mont. nach Augustin.
Bremgarten, 25.
Diessenhofen, mont. nach Laurenz.
Einsiedlen, letzten mont.
Glarus, dienst. vor M. Hlm.
Grabs, mont. nach M. Hlm.
Mels, donst. nach Barthol.
Milden, letzten mitw.
Mürten, mitw. vor Barthol.
Olten, mont. nach M. Hlm.
Rapperschwyl, mitw. nach M. H.
Reichensee, 10.
Rheinfelden, donst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, nach Laurenz.
Solothurn, 1. dienst.
Sursee, 28.
Ueberlingen, mitw. vor Barthol.
Urnäsch, 2. mont.
Wattwyl, 2. mitw.
Willisau, 10.
Zofingen, 24. — Zurzach, 22.

Herbstmonat.

Alberschwendi, 19. und 29.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Augsburg, 29. — Bogen, 8.
Bezau, mont. vor Micheli.
Biberach, dienst. nach Micheli.
Bonaduz, 29. a. C.
Churwalden, 11. a. C. Viehm.
Davos, 15. und 29. a. C.
Dornbieren, mont. nach Mathäi,
die andern 2. 14. Tag hernach.
Eck (Bregenzerwald) den 16. und
dienst. nach Mathäi.
Elgg, mitw. nach Micheli.
Feldkirch, 30. — Frankfurt, 8.
Gozis, mont. vor Mathäi.
Glarus, 4. und 25.
Gesau, mont. nach Micheli.

9. Monat	Nener Herbstmonat	Uhr.	6.	Himmels- Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Urg. s. m.
Monta 1	Verena	8 50	♂ h	unbea	13 13 20	Beruh.
Dienst 2	Absalon	9 30	♂ h	stün	9 21	Privat.
Mitwo 3	Theodosius	10 10	*	dig	6 22	Florim.
Donst 4	Ester	11 50	♂	Wetter	3 23	Zachäus
Freyta 5	Herodus	12 40	□ h	mit	12 59 24	Barthol.
Samst 6	Magnus	1. V.	○, 10 m. N.	○	56 25	Ludwig
36. Von 10. Miesäugigen, Luc. 10. Sonnen- Aufgang 5, 36 m. Unter 6, 24 m.						
Sonnt 7	14 Regina	1 10	○ ♂ ♀	schein	12 52 26	Genesius
Monta 8	Maria Geb.	2 11	□ h 4	und	48 27	Gebh.
Dienst 9	Kost. Kirchw.	3 10	♂ beym C	Winde	44 28	Augustin
Mitwo 10	Ottilia	4 50	♀ beym C	von	41 29	Joh. Enth.
Donst 11	Feix Regula	5	Der C	* ♀	38 30	Adolph
Freyta 12	Syrach	gelhet	○ 3, 6 m. N.	Osten	34 31	Rebecca
Anbruch des Tags um 3, 27 m. Abschied um 8, 33 m. Herb. s. m.						
Samst 13	Hector	5 5	unter.	Erdnähe	1 31	Verena
37. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen- Aufgang 5, 46 m. Unter 6, 14 m.						
Sonnt 14	15 Erhöh.	6 40	□ 4 ♀	zwi	12 27	2 Absalon
Monta 15	Fortunatus	7 0	♂ ♀	schen	24 3	Theod.
Dienst 16	Joel	1 30	♀ in N	aber	21 4	Ester
Mitwo 17	Fronfasten	8 56	□ h	anch	18 5	Beronica
Donst 18	Rosa	9 10	♀ beym C	Kuhle	15 6	Magnus
Freyta 19	Januarius	10 50	○ 5, 0 m. N.	and	12 7	Regina
Samst 20	Tobias	11 30	□ h ♂	neb.	9 8	Mar. Geb.
38. Vom Todten zur Nair, Luc. 11. Sonnen- Aufgang 5, 57 m. Unter 6, 3 m.						
Sonnt 21	16 Matheus	11. V.	* h	lichte	12 6 9	Kost. R.
Monta 22	Mauritius	0 50	Tig u. Nacht gle. ch.	3 10	Ottilia	
Dienst 23	Thecla	1 18	○ in 2, 7, 4 m. N.	11 58 11	Felix R.	
Mitwo 24	Robertus	2 10	Herbiss. Anfang.	55 12	Syraach	
Donst 25	Cleophas	3 30	C Erdferne	52 13	Hector	
Freyta 26	Erwanianus	Der C	♂ ♀	48 14	Erhöh.	
Samst 27	Eosmus	stehet	9, 11 m. N.	45 15	Fortunat.	
39. Vom Wassersüchtigen, Luc. 14. Sonnen- Aufgang 6, 8 m. Unter 5, 52 m.						
Sonnt 28	17 Wencesl.	auf.	♂ ♂ ♀	schein	11 4 16	Joel
Monta 29	Michael	6 30	♂ h	bes	38 17	Lamb.
Dienst 30	Hieronimus	7 10	*	gleitet	35 18	Rosa

Lezte Viertel den 6. ist unbeständig.

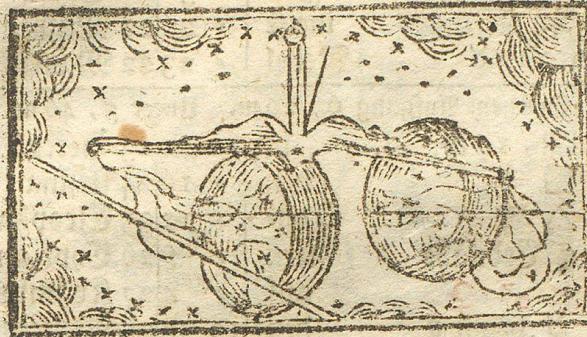
Neuntond den 12. hat Südwintunde.

Erste Viertel den 19. hat nebliche Tage.

Vollmond den 27. hat Sonnenschein.

September, Herbstmonat hat 30. Tag.

Die Waag.



So viel Reissen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Walburgi auch kommen.

Januar 1799.

8. Die Commission, welcher die Revision der Constitution übertragen ist, erstattet im Gesenat den Anfang ihres Berichts, die allgemeinen Grundsäze enthaltend; die Erörterung wird bis nach Vollendung des Berichts verschoben.
14. Die gesetzgebenden Mäthe verbieten, künftig für die höchsten Gewalten keine Gebäude zu unternehmen, bevor die dazu nöthigen Summen bewilligt sind.
23. Die gesetzgebenden Mäthe laden das Directo-rium ein. Frästige Vorstellung bei der französischen Regierung zu machen, damit die gegenseitigen Traktate in Betreff der französischen Truppen in Helvetien genauer beobachtet würden. — Dieselben genehmigen den von den Repräsentanten Graf und Vonflue als Commissairs der helvetischen Regierung mit dem französischen Obergeneral Joubert in Rücksicht der helvetischen Truppen in Pleymont geschlossenen Traktat.

Sundwyl, 1. dienst.
Genaz, 18. — Ilanz, 17. a. C.
Blosers, 14. a. C.
Langnau, mitw. nach Erbhh.
Langwies, 13.
Lausanne, 1. freyt.
Larrach, mont. vor Mathi.
Lenzburg, leggen deust.
Leipzig, 29. — Luzern 23.
Mels, 26. — Morsee, 1. mitw.
Pfeerlingen, 21.
Rankwyl, sonnt. nach Mathi.
Ravensburg 14. Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Reithwyl, 14. — Sales, 29.
Sarlen, mont. nach Erbhh.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schiers, 29. — Schulz, 23. a. C.
Schunz, (Blindten) 22. a. C.
Schwarzenberg, 18.
Siedwald, deust. nach Erbhh.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathi.
Staufen, 12. und 28.
Steinsberg, 22. St. Johann 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thusis, 29. — Tiran, 26.
Untersee, freyt. nach Erbhh.
Vallend. s. 16. Veten, 21. a. C.
Wildhaus, 14. — Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2. dienst.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Arau, mitw. nach Galli.
Au, (Bregenzerwald) donst. vor G.
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2. und alle 14. T bis W.
Bregenz, 17. — Bremgarten, 29.
Brugg, dienst. vor Sim. Jüd.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Chur, 2.
Davos, 13. — Disentis, 1. a. C.

10. Monat	Neuer Weinmonat	Lauf.	Himmels- Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Herbstm.
Mitwo	1 Remigius	7 40	6 4	dieser	11 33 19 Fronf.
Donst	2 Leodegarius	8 50	* ♂ 4	Zeit	1 30 20 Tobias
Freyta	3 Theophilus	9 10	* ♀	meist	2 26 21 Matheus
Samst	4 Franciscus	10 40	* ♀	Nebel	2 23 22 Mauriz
	40. Vornehmstes Gebott, Math. 22.		Sonnen-Aufgang 6., 20 m.	Unter 5., 40 m.	
Sonnt	5 18 Rosenk. S.	11 44	8, 19 m. B.	in	11 20 23 Hercul.
Monta	6 Angela	A. B.	□ ♂	den	1 16 24 Ursina
Dienst	7 Judith	0 50	△ ♀	Tha-	1 12 25 Cleophas
Mitwo	8 Pelagius	1 40	Erde Nähe	lern	1 8 26 Cyprian
Donst	9 Dionysius	2 30	* ♂ ♀	auf	1 4 27 Kosmus
Freyta	10 Gideon	3 19	♀ beym C	den	1 10 59 28 Wencesl.
Samst	11 Burkhard	Dert	□ ♀	Ber-	1 5 55 29 Michael
	41. Vom Gutschlägigen, Math. 9.		Sonnen-Aufgang 6., 33 m.	Unter 5., 27 m.	
Sonnt	12 19 Hermeng.	gehet.	● 0., 18 m. B.	gen	11 0 51 30 Hierom.
	Anbruch des Tags um 4, 44 m. Abschied um 7, 16 m.				Weinm.
Monta	13 Kollmanus	unter.	□ ♀	aber	1 47 1 Remig.
Dienst	14 Calixtus	5 19	* 4	Süd-	1 44 2 Leodeg.
Mitwo	15 Theresia	6 30	6 ○ ♀	ost-	1 41 3 Theoph.
Donst	16 Gallus	7 36	4 beym C	winde	1 37 4 Franz
Freyta	17 Felicitas	8 40	♀ * ♂	mit	1 34 5 Placid.
Samst	18 Lucas	9 50	□ ♀	trüben	1 31 6 Angela
	42. Hochzeitlich's Kleid, Math. 22.		Sonnen-Aufgang 6., 44 m.	Unter 5., 16 m.	
Sonnt	19 20 Herd.	10 55	11, 10 m. B.	○	10 27 7 Judith
Monta	20 Wendelinus	11 56	□ ♂ ○	schein	1 24 8 Pelag.
Dienst	21 Ursula	12 B.	C Erde ferne	bes-	1 21 9 Dionys
Mitwo	22 Cerdula	1 54	* 4	gleitet	1 18 10 Gideon
Donst	23 Raphaël	2 56	△ ♀	wie	1 15 11 Burk.
Freyta	24 Salome	3 30	○ in m 3, 6 m. B.	auch	1 12 12 Waldf.
Samst	25 Erisvinnus	4 40	♂ ♂		1 9 13 Kollm.
	43. Königs Sohn krank, Joh 4.		Sonnen-Aufgang 6., 55 m.	Unter 7., 5 m.	
Sonnt	26 21 Amand.	Der	6 4	Kalte	10 6 14 Calixt.
Monta	27 Sabina	stehet	○, 19 m. N.	Ne-	1 3 15 Theresia
Dienst	28 Simon Jud.	auf	6 ♀	bel	9 58 16 Gallus
Mitwo	29 Marcius	5 40	* ♂ 4	Regen	1 54 17 Felicit.
Donst	30 Alwynus	6 30	* ♀	oder	1 51 18 Lucas
Freyta	31 Wolfgang	7 40	♂ 4	Schnee	1 49 19 Ferdinand.

Letzte Viertel den 5. hat nebst Wetter,
Erste Viertel den 19. hat Sonnenschein.

Neumond den 12. hat Südostwinde,
Vollmond den 27. hat Wind und Regen.

October, Weinmonat hat 31. Tag.

Der Scorpien.



Wann das Laub nicht gern von Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

25. Der Commissair Rapinat theilt durch das Di-rektorium den gesetzgeb. Räthen 2. Schreiben des französischen Kriegsministers mit, welche versichern, daß nunmehr ernstliche Maßregeln zu Herbeischaffung der nöthigen Bedürfnisse für 50000 Mann auf 4 Monate getroffen seyen.

Die Fortsetzung künftiges Jahr.

A n h a n g.

Auslagen-System, das von den gesetzgeb. Räthen am 17 ten October 1798. angenommen worden.

1. Taxen der Capitalien. — Von jeder zinstragenden Schuldenbeschreibung 2. vom Tausend des Kapitals.
2. Grund-Abgaben. — Alle Grundstücke werden nach Maßgabe des Ertrags von 1780. bis 1792. unter drey Klassen gebracht, und bezahlen sodann 2. vom Tausend ihres Werths.
3. Häuser-Taxe. — Von diesen müssen 1. vom Tausend des Werths nach den Preisen von 1780. bis 1792. bezahlt werden.

Einsiedlen, 1. mont.
Frauenfeld, mont. nach Galli.
Gais, 1. mont.
Glarus, 10. und 27.
Geiden, 2. mitw.
Gersau, mont. nach Burkhard.
Gundwyl, mont. vor alt Galli.
Kaltbrunn, donst. nach Rosenk. F.
Knonau, letzten mont.
Küblis, 1. freyt. a. C.
Kyburg, 23.
Lachen, dienst. nach Rosenk. F.
Lautrach, 1. mont. und nach S. B.
Lichtensteig, mont. vor Galli.
Luzern, 1. mont.
Meyenfeld, 17.
Oberems, donst. auf den Nagazer.
Olten, mont. nach Galli.
Orientstein, 24.
Peist, 20. — Puschlav, 6.
Nagaz, mont. nach Galli.
Rapperschwil, mitw. vor Diemis.
Rankwyl, 16. — Schwyz, 16.
Schwellbrunn, dienst. nach Galli.
Seckingen, dienst. nach Galli.
Seewies, 16. — Sempach, 29.
Sidwald, donst. vor Sim. Iud.
Solothurn, dienst. nach Galli.
Sonthofen, 15.
Stauffen, mitw. nach Galli.
Stein am Rhein, mitw. vor S. F.
St. Gallen, samst. nach Galli.
St. Johann, 16.
St. Peter, (Schänfig) 12. a. C.
Teuffen, letzten mont.
Trogen, 2. mitw.
Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
Untersee, 2. mitw. und letzten freyt.
Urnäsch, dienst. vor Galli.
Uznach, samst. nach Galli, hernach nach S., alle 14. Tag.
Willisau, mont. nach Galli.
Winterthur, donst. vor Galli.
Zizers, samst. vor dem Nagazer.
Zofingen, 1. mitw.
Zug, dienst. vor Sim. Iud.

11. Monat	Neuer Winternat	C Lauf.	Himmels- Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Wetm.
Samst. 1	Aler Heliogen	9 45	♂ ♀	neb-	9 47 20 Wendel.
44.	Königs Rechnung, Math. 18.	Sonnen- Aufgang 7, 8 m.	Unter 4, 52 m.		
Sonnt	222 Aler Seel.	10 50	* ♂ 4	lichte	9 44 21 Ursula
Monta	3 Theophilus	11 55	4, 6 m. N.	und	41 22 Cordula
Dienst	4 Sigmund	12. B.	C Erdnähe	trübe	38 23 Severius
Mitwo	5 Malachias	1 10	□ ♂ ♀	Tage	35 24 Salome
Donst	6 Leonhard	2 15	♂ ♂	mit	33 25 Ertspin
Freyta	7 Florentinus	3 19	□ 4	falten	30 26 Almand.
Samst	8 4. Erkörte	4 10	♂ ♂ ♀	Win-	26 27 Sabina
45.	Vom Zinsgroschen, Math. 22.	Sonnen- Aufgang 7, 18 m.	Unter 4, 42 m.		
Sonnt	9 23 Theod.	Der C	* 4	den	9 23 28 Sim. J. d.
Monta	10 Louisa	gehet	○ 15 m. N.	und	20 29 Narcissus
Dienst	11 Martinus	unter	* ♀	Schnee-	17 30 Aloys
Mitwo	12 Eleonora	5 20	* ♀ ♀	in den	14 31 Wolfg.
	Unbruch des Tags um 5, 30 m.	Abschied um 6, 30 m.			Winterm.
Donst	13 Vibraha	6 10	4 beym C Bergen		1 Aler H. d.
Freyta	14 Friedrich	7 20	□ ♀	inwi-	10 2 Aler S.
Samst	15 Leopold	8 30	* ♂	schen	7 3 Theoph.
46.	Oberstes Lchterlein, Math. 9.	Sonnen- Aufgang 7, 28 m.	Unter 4, 32 m.		
Sonnt	16 24 Othmarus	9 40	□ ♀ ♀	aber	9 4 4 Sigm.
Monta	17 Berthold	10 50	C Erdferne	unbe-	2 5 Malach.
Dienst	18 Eugenius	11 56	8, 5 m. B.	stän-	0 6 Leonh.
Mitwo	19 Elisabeth	U. B.	♂ ♂	diger	8 58 7 Florenz
Donst	20 Kolumbanus	1 6	□ ♂	Sonnen-	56 8 4. Gekr.
Freyta	21 Maria Opfer	2 54	□ 4	schein	53 9 Theod.
Samst	22 Cäcilia	2 30	○ in ♂ 11, 12 m. N.		50 10 Justus
47.	Greuel der Verwüstung, Math. 24.	Sonnen- Aufgang 7, 36 m.	Unter 4, 24 m.		
Sonnt	13 25 Clemens	3 40	* ♂	mit	8 48 11 Martinus
Monta	24 Ananias	4 50	* ♂ ♀	falten	46 12 Louisa
Dienst	25 Cathrina	Der C	♂ ♂	Rebel	4 13 Vib.
Mitwo	26 Conrad	stebet	2, 36 m. B.	und	42 14 Fried.
Donst	27 Jeremias	auf.	♂ 4	Ost-	40 15 Leopold
Freyta	28 Raimund	6 6	□ ♂	Win-	38 16 Othmarus
Samst	29 Agricola	7 10	□ 4	den	34 17 Berthold
48.	Eintritt Christi, Math. 21.	Sonnen- Aufgang 7, 43 m.	Unter 4, 17 m.		
Sonnt.	130 1 Mo. And.	8 15	□ ♂	begleitet	1 8 34 18 Eugen.

Lezte Viertel den 3. hat neblicht Wetter.
Erste Viertel den 18. hat Sonnenchein.

November, Wintermonat hat 30, Tag.

Der Schütz.



Donnert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

4. Getränk-Abgabe. — Von allem in Wirthshäusern, Pintenschenken ic. im Kleinen verkauften Getränk 4. vom Hundert.
5. Einschreibgeld. — Bey jedem Verkauf oder jeder Handänderung eines Grundstücks 2. vom Hundert. Von Erbschaften in Nebenlinien, nach dem Maass- stabe des Verwandtschafts- Grades, ein halbes bis 5. vom Hundert.
6. Siegelgelder. — Diese werden ganz zu Handen der Nation bezogen.
7. Stempel- Gebühren. — Zu allen rechtstkräftigen Akten, die einen höhern Gegenstand als 32. Franken betreffen, sind Stempel von ein Kr. bis 10. Dukzen erforderlich.
8. Gerichts- Gebühren. — Diese gehören ganz dem Staate.
9. Handels- Abgaben. — Alle sowohl im Grossen als im kleinen handeltreibende Leute ein Biertheil vom Hundert (nämlich zwey und ein halbes vom Tausend) des Betrags ihrer Verkäufe, sowohl für eigene als fremde Rechnung. Fabrikanten für Rechnung anderer, Commissionärs, Speditoren, Wechsler, 2. vom Hundert ihres Gewinns.
10. Lurus Abgaben. — Von mehr als einem Dienstboten, goldenen Uhren, Spielkarten, Pferde und Kutschen, Jagd- und Lurus- Hunden.

Altorf, dienst. vor Mart.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arau, 2. mitw.
Arbon, 11. — Baden, 16.
Berner, dienst. nach Mart.
Überach, mitw. nach Mart.
Bishofzell, dienst. nach Mart.
Burgdorf, dienst. vor Mart.
Chur, 30. a. C.
Cavos, 27. a. C.
Diessenhofen, mont. nach Othm.
Eglisau, dienst. nach Kath.
Einsiedlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Gersau, 11.
Glarus, 12. und 22.
Gosau, mont. nach Ardr.
Herisau, freyt. nach Othm.
Herzogenbuchsee, 11.
Hohentrüns, 11.
Horgen, dienst nach Mart.
Ilanz, 1. dienst.
Käyserstuhl, 11.
Klären, 30. — Kostanz, 26.
Küblis, 1. freyt. Biehm.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langwies, dienst. nach aller Heil.
Lausanne, 2. freyt.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Malans, 20.
Mellingen, 26. — Milden, 22.
Morsee und Murtten, 3. mitw.
Oetikon, 16.
Peterlingen, 1. dienst.
Rankwyl, sonnt. nach Sim. Iud.
Ravensburg, 11.
Reutin (Bregenzerw.) dienst. n. Mart.
Rheineck, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, dienst. nach Othm.
Richterswyl, dienst. nach Mart.
Rorschach dienst nach aller Heil.
Sargans, dienst vor Martini, und
dienst. nach Cathr.
Schaffhausen, 17.
Schiers, 11. — Schweiz, 12.
Seewis, 30.

12. Monat	Neuer Christmonat	C Kauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge	Alter Winter.
Montag	1 Longinus	9 9	C Erdnähe	meist	8 32 19 Elisabeth
Dienstag	2 Candidus	10 20	C II, 9 m. V.	kalte	9 30 20 Columb.
Mittwoch	3 Xaverius	11 30	□ ♂ ○	Nebel	10 28 21 M. Opfer
Donstag	4 Barbara	12 1	* ♂	und	11 26 22 Amos
Freitag	5 Cordula	12 10	□ h	zu	12 25 23 Clemens
Samstag	6 Nicolaus	12 30	6 ♀	westen	13 24 24 Christost.
49. Vom jüngsten Tag, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unter 4, 12 m.					
Sonntag	7 2 Enoch	13 40	6 4	trüben	8 23 25 Cathrina
Montag	8 Maria Empf.	14 50	△ ♂ ♀	Sonnen- schein	9 22 26 Conrad
Dienstag	9 Willibald	15 Der C	6 ♂	schein	10 21 27 Jerem.
Mittwoch	10 Waltherus	16 geht	3, 15 m. V. ○ Finst	Finst	11 20 28 Raym.
Donstag	11 Damasius	17 unter	6 ♀	unsichtbar	12 19 29 Agricola
Freitag	12 Sabitha	18 6 9	* h 4	in	13 18 30 Andreas
Anbruch des Tags um 6, 0 m. Abschied um 6, 0 m. Christm.					
Samstag	13 Lucia, Iost	19 7 20	♀ beym C	zwiz	1 17 1 Longin.
50. Johannes im Gefängnis, Matth. 11. Sonnen-Aufgang 7, 52 m. Unter 4, 8 m.					
Sonntag	14 3 Niclaus	20 8 30	4 beym C	schen	8 16 2 Advent
Montag	15 Abraham	21 9 40	* ♂ ♀	aber	9 15 3 Lucius
Dienstag	16 Adelheit	22 10 50	C Erdferne	auch	10 14 4 Barbara
Mittwoch	17 Fronfester	23 11 55	6 ♂	kalte	11 14 5 Cordula
Donstag	18 Wunibald	24 12 0	5, 9 m. V.	Wind	12 13 6 Nicolaus
Freitag	19 Nemesis	25 1 6	□ h ♂	und	13 13 7 Amb.
Samstag	20 Achilles	26 2 12	6 h	Schnee	14 12 8 M. Empf.
51. Johannes zeuget vor Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 54 m. Unter 4, 6 m.					
Sonntag	21 4 Thomas	27 3 18	Kürzster Tag.	ge	1 12 9 Dionys
Montag	22 Et rinnid	28 4 24	○ in 7 11, 34 m.	ber	10 12 10 Walth.
Dienstag	23 Dagobertus	29 5 30	Winters-Anfang.	13 11 Damas	
Mittwoch	24 Adam, Eva	30 Der C	8 ♂	12 Sabitha	
Donstag	25 Christtag	31 steht	3, 34 m. N.	13 ue'a	
Freitag	26 Stephanus	32 auf.	8 4	14 14 Niclaus	
Samstag	27 Joh. Ev.	33 5 9	□ h	15 15 2 brah.	
52. Simeons Weissagung, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 52 m. Unter 4, 8 m.					
Sonntag	28 Kindlentag	34 6 13	6 ♀ ○	ständigem	8 15 16 Adelsh.
Montag	29 Jonathan	35 7 20	C Erdnähe	Sonnen-	16 17 Lazarus
Dienstag	30 David	36 8 30	* h	schein	17 18 Wunib.
Mittwoch	31 Sylvester	37 9 40	* ♀	begleitet	18 19 Fronf.

Letzte Viertel der 2. hat Nebelwetter. Neumond den 10. hat Sonnenschein. Erste Viertel den 18. hat Wind und Schnee. Vollmond den 25. ist unbeständig.

December, Christmonat hat 31. Tag.

Der Steinbock.



Nützliche Interesse- oder Zins-Rechnung,
zu 5. pro Cento gerechnet.

Haupt- Gammal:	für ein Jahr,			für ein Monat.			für ein Woche.		
Gulden,	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.
1000	50	-	-	4	10	-	57	6	-
900	45	-	-	3	45	-	51	7	-
800	40	-	-	3	20	-	46	1	-
700	35	-	-	2	55	-	40	3	-
600	30	-	-	2	30	-	34	5	-
500	25	-	-	2	5	-	28	7	-
400	20	-	-	1	40	-	23	1	-
300	15	-	-	1	15	-	17	2	-
200	10	-	-	-	50	-	11	4	-
100	5	-	-	-	25	-	5	6	-
90	4	30	-	-	22	4	5	2	-
80	4	-	-	-	20	-	4	5	-
70	3	30	-	-	17	4	4	-	-
60	3	-	-	-	15	-	3	4	-
50	2	30	-	-	12	4	2	7	-
40	2	-	-	-	10	-	2	2	-
30	1	30	-	-	7	4	1	6	-
20	1	-	-	-	5	-	1	1	-
10	-	30	-	-	2	4	-	5	-
9	-	27	-	-	2	2	-	4	-
8	-	24	-	-	2	-	-	4	-
7	-	21	-	-	1	6	-	3	-
6	-	18	-	-	1	4	-	3	-
5	-	15	-	-	1	2	-	2	-

D

Seckingen, 30. — Gursee, 8.
Steckborn, 1. donst.
St. Johann, donst. nach Rathr.
Teuffen, letzten mont.
Untersee, den 1. und letzten mitw.
Vivis, letzten dienst.
Weggis, 11.
Wyl, dienst. nach Othm.
Weinfelden, mitw. vor Mart.
Wildhaus, dienst. vor Mart.
Winterthur, donst. vor Mart.
Zofingen, 18. — Zürich, 11.

Christmonat.

Altorf, 1. donst. und donst. v. Weyn.
Alstädten, donst. nach Nikol.
Appenzell, mitw. nach Nikol.
Arau, mitw. vor Thom.
Bogen, 1. — Bremgarten, 22.
Brugg, dienst. nach Nikol.
Ermatingen, 1.
Feldkirch, 21.
Frauenfeld, mont. nach Nikol.
Gais, dienst. vor Weyn.
Glarus, 11.
Ilanz, 1. dienst. und 31.
Baytersuhl, 6. und 21.
Kublis, 1. freyt. Viehm.
Lachen, dienst. nach Nikol.
Langnau, 2. mitw.
Lenzburg, donst. nach Nikol.
Luzern, 21. — Milden, 27.
Olten, mont. nach Nikol.
Peterlingen, 21.
Rapperschroyl, mitw. vor Thom.
Schiers, 21. — Schweiz, 4.
Sidwald, donst. nach Nikol.
Strassburg, 26.
Teuffen, mont. vor Weyn.
Thun, mitw. nach Thom.
Thusis, 26. — Ueberlingen, 10.
Vilmergen, 2.
Willisau, dienst. vor Thom.
Winterthur, donst. vor Thom.
Zug, 1. dienst.